

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 1 / 6

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

1. Bezeichnung des Stoffes/ der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner

1.2 Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung

Anwendungsbereich Gebäudereinigung, Grundreinigung

1.3 Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller/Lieferant Patina-Fala Beizmittel GmbH

Straße: Hausen 13

Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D – 85551 Kirchheim b. München

Telefon: (0 89) 4 30 10 07

Telefax: (0 89) 4 39 47 03

E-Mail: info@patina-fala.de

Auskunft gebender Bereich: Abteilung Entwicklung und Produktsicherheit

Ansprechpartner, E-Mail: Herr Dr. Schmauch, reach@fala.de

1.4 Notrufnummer:

Auskunft bei Notfällen Giftinformationszentrum-Nord, Robert-Koch-Str. 42,
37075 Göttingen, Tel.: (05 51) 1 92 40

2. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: C, ätzend. Das Konzentrat verursacht Verätzungen.

Die empfohlenen Gebrauchslösungen von 1:3 bis 1:5 in Wasser reizen Augen und die Haut. Nicht in Gewässer gelangen lassen

Die Zubereitung ist eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung des Stoffes, der Zubereitung:

Zubereitung in Wasser

Bezeichnung	Gew.%	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Satz
Kaliumhydroxid,	2-5	1310-58-3	215-181-3	C	34
Butyldiglykol	1-5	112-34-5	203-961-6	Xi	36
Isopropylalkohol	1-5	67-63-0	200-661-7	Xi, F	11,36,67
Phenoxyethanol	5-10	122-99-6	204-589-7	Xn	22,36
Aminoethanol	5-15	141-43-5	205-483-3	Xn	20/21/22,34
Cumolsulfonat	5-15	32073-22-6	250-913-5	Xi	36/37/38

Den vollen Wortlaut, der hier genannten R-Sätze, finden Sie unter Pos. 16.

Inhaltsstoffe: <5% nichtionische Tenside, Duftstoffe, Limonene.

Weitere Inhaltsstoffe: Alkali, Amine, wasserlösliche Lösungsmittel, Hilfsstoffe.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Die toxischen Eigenschaften beruhen auf dem Alkaligehalt des Produktes. Beschmutzte und durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Nicht relevant.

Nach Hautkontakt

Gründlich mit Wasser waschen.

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 2 / 6

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken	Kein Erbrechen herbeiführen, reichlich Wasser trinken, Arzt aufsuchen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel** Sprühwasser, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver. Löschmittel und -maßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel** keine
- 5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungspunkte oder beim Brand entstehende Gase** Das Produkt verursacht Verätzungen.
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Atemschutzgerät anlegen, da sich durch Zersetzung bei höheren Temperaturen toxische Gase bilden können.
- 5.5 Zusätzliche Hinweise** Das Produkt brennt selbst nicht.
-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** Nicht in die Augen und auf die Haut gelangen lassen
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden gelangen lassen.
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme** Aufsaugen oder mit saugfähigem Material aufnehmen (Kieselgur, Sand, Sägemehl, usw.).
- 6.4 Hinweise** keine
-

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung** Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- 7.2 Lagerung** Anforderung an Lagerräume und Behälter Im Originalgebinde lagern. Behälter dicht geschlossen halten.
- Zusammenlagerungshinweise: keine
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen Lagertemperatur: Normale Raumtemperatur, frostfrei.
- 7.3 Bestimmte Verwendungen** Grundreiniger zur Entfernung starker Verschmutzungen
-

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition /Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
keine

8.1 Expositionsgrenzwerte

Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bezeichnung	Gew.-%	CAS-Nr.	MAK/AGW, ml/m ³	MAK/AGW, mg/m ³
Butyldiglykol	1-5	112-34-5	14,8	100
Isopropylalkohol	1-5	67-63-0	200	500
Phenoxyethanol	5-10	122-99-6	20	110
Aminoethanol	5-15	141-43-5	2	5,1

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Kollektive oder organisatorische Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien (Reinigungsmitteln) üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz

Bei Gefährdung der Haut durch Feuchtarbeit (TRGS 531): Schutzhandschuhe aus Nitril der Kategorie III tragen. Auswahl des Handschuhmaterials nach EN 374. Beachten Sie die Angaben des Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten, sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastungen, Kontaktdauer).

Augenschutz

Schutzbrille beim Umgang mit dem Konzentrat.

Körperschutz

Anderes als Handschuhe, z. B. Schürze, Stiefel.

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Informationen, Schutzmaßnahmen

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben

Aussehen (Erscheinungsbild)

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

gelblich

Geruch

charakteristisch, produktspezifisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert

14 (20°C, konz.); 12 (20°C, 10 g/l | Wasser)

Zustandsänderung

Schmelzpunkt

ca. 0°C (Wasser)

Siedepunkt

ca. 100°C (Wasser)

Flammpunkt

n. a.

Entzündlichkeit

keine

Explosionsgefahr

keine

Explosionsgrenzen

keine

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 4 / 6

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

Brandförd. Eigenschaften	keine
Dampfdruck	ähnlich Wasser
Dichte	1,04 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser	k. D. v.
Viskosität	ähnlich Wasser

9.3 Sonstige Angaben

Selbstentzündlichkeit	keine
Zündtemperatur	keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen	Nicht erhitzen, Frost vermeiden. Keine weiteren bekannt.
10.2 Zu vermeidende Stoffe	Nicht mit anderen Reinigungsmitteln oder Chemikalien mischen. Nicht mit Säuren mischen, da die Neutralisationswärme zum Verspritzen der Mischung führen kann. Greift Aluminium und Zink an. Kann Farbstoffe verändern
10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei sachgemäßem Einsatz keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Allgemeines:	Das Produkt ist nach der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG, Anhang II bewertet worden und entsprechend eingestuft (siehe Punkt 2 des Datenblattes).
Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung	
11.1 Akute Toxizität:	k. D. v.
11.2 Reizung und Ätzwirkung	Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner Ätzwirkung.
11.3 Hautkontakt	Das konzentrierte Produkt verätzt die Haut.
11.4 Augenkontakt	Das konzentrierte Produkt verätzt die Augen
11.5 Verschlucken	Das konzentrierte Produkt verätzt Magen- und Darmschleimhaut
11.6 Sensibilisierung	k. D. v.
11.7 Toxizität bei wiederholter Aufnahme	k. D. v.
11.8 CMR-Wirkungen	k. D. v.
11.9 Bemerkungen	Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung, erbgutveränderndes Potential und Hautsensibilisierung des Produktes wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Komponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu den einzelnen Komponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren Erfahrungen aus der Praxis bei der Herstellung sind gesundheitsgefährdende Auswirkungen nicht gegeben. Ebenso sind uns aus dem Anwenderkreis keine nachteiligen Auswirkungen bekannt geworden.

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 5 / 6

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Ökotoxizität

Wassergefährdungsklasse = 1
(Selbsteinstufung, VwVwS, Anhang 4)
Zubereitung besitzt keine umweltgefährlichen Eigenschaften. Die Einstufung auf umweltgefährliche Eigenschaften erfolgte nach der konventionellen Methode nach 1999/45EG Anhang III.
k. D. v.

12.2 Mobilität

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Kärnanlagen

Die Zubereitung enthält biologisch abbaubare Tenside laut der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (siehe auch Punkt. 15).

12.4 Bioakkumulationspotential

12.5 Andere schädliche Wirkungen

k. D. v.
Die Alkalität des Produktes verändert den pH-Wert des Wassers zu hohen Werten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Konzentriertes Produkt muß einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb übergeben werden. Empfohlene Abfallschlüsselnummern AAV-Nummer: 200129.

Ungereinigte Verpackungen

Die Verpackung ist restentleerbar und kann mit Wasser ausgespült werden. Die Verpackung einer Wiederverwertung zuführen

14. Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

Landtransport ADR/RID

UN-Nummer	1814
Klasse	8
Verpackungsgruppe	III
Bezeichnung des Gutes	KALIUMHYDROXIDLÖSUNG (KALILAUGE)
Bemerkungen	

Seeschiffahrtstransport IMDG

UN-Nummer	1814
Klasse	8
Verpackungsgruppe	III
Richtiger technischer Name	KALIUMHYDROXIDLÖSUNG (KALILAUGE)
EMS-Nummer:	F-A, S-B
Marine pollutant:	n. a.
Bemerkungen	

Lufttransport ICAO-TI /IATA-DGR

UN-Nummer	1814
Klasse	8
Verpackungsgruppe	III
Richtiger technischer Name	POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION
Bemerkungen	

Druckdatum: 12.05.2010

überarbeitet am: 12.05.2010

Seite: 6 / 6

Handelsname: Grundreiniger G2 und Epoxidharzschleierentferner
Art.-Nr.: 7001 (1 l), 7005 (5 l)

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 Stoffsicherheitsbericht

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

15.2 Kennzeichnung:

Das Produkt ist nach der Richtlinie 67/548/EWG gekennzeichnet.

Gefahrensymbol: C, ätzend

R-Sätze:

R34 Verursacht Verätzungen.

S-Sätze:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

15.3 Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung

keine

Wassergefährdungsklasse (WGK)

1 (Nach VwVwS, Anhang 4)

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

16. Sonstige Angaben

Im Datenblatt Abschnitt 2 und 3 verwendete R -Sätze:

11 Leichtentzündlich.

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

34 Verursacht Verätzungen.

36 Reizt die Augen.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

GISBAU-Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel: GG 90

Abkürzungen: n. a. = nicht anwendbar, k. D. v. =keine Daten vorhanden

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung einer Produkteigenschaft im Sinne einer technischen Spezifikation dar.